

Wie tief soll die Wettbewerbsanalyse gehen? Gibt es hierbei Vorgaben hinsichtlich Gebietskulissen (z.B. regional, landesweit, bundesweit etc.) oder in Bezug auf bestimmte Quellmärkte?

→ Hierzu gibt es keine konkreten Vorgaben von unserer Seite. Da das übergeordnete Projekt – die Entwicklung einer ersten Qualitätsradroute in Schleswig-Holstein – zum Ziel hat nach Abschluss der Projektlaufzeit mit 4 Sternen nach den ADFC-Qualitätskriterien ausgezeichnet zu werden, erachten wir eine bundesweite Analyse der bereits mit 4 Sternen von ADFC ausgezeichneten Radrouten als sinnvoll. Außerdem sollte zusätzlich geprüft werden wie an anderen Radwegen Storytelling gegebenenfalls umgesetzt wird, um Ableitungen für den Ochsenweg treffen zu können. Konkrete Vorgaben gibt es aber für die Wettbewerbsanalyse nicht.

Das Quellgebiet ergibt sich u.a. aus der Zielgruppendefinition, die wir Ihnen mit Auftragserteilung zur Verfügung stellen. Vorwiegend soll der Quellmarkt Deutschland betrachtet werden. Als weiterer Quellmarkt ist Dänemark zu nennen. Der Fokus soll jedoch auf dem deutschen Quellmarkt liegen.

Zum Konzept für die Qualifizierung (z.B. Kriterien) und zur Kennzeichnung der Partner am Wegesrand sowie die Informationsvermittlung zum Ochsenweg durch ebendiese Partner/Leistungsträger: Was genau ist in Zusammenhang mit dem Corporate Design unter Qualifizierung der Partner (z.B. Kriterien) zu verstehen?

→ Bei diesem Punkt geht es darum Kriterien bzw. eine Art Qualitätsversprechen zu erarbeiten, unter welchen Gegebenheiten sich Partner (Unterkünfte, Gastronomie, Leistungsträger etc.) im Entwicklungsprojekt beteiligen können/sollen. Konkret können dies ein thematischer Bezug und die Kommunikation dessen, eine Adaption des Storytelling-Ansatzes für den eigenen Betrieb etc. sein.

Zum Entwurf Konzept inkl. Diskussionsphase mit der AG, dem Infrastrukturmanagement und geg. weiterer Partner inkl. Erarbeitungen zu Grundinformationen zum Weg, Bildern, Texten: Wir verstehen diesen Punkt so, dass es sich hierbei um redaktionelle Grundlagenarbeit und Recherchen handelt, nicht aber um das Produzieren von finalem Content (druckreife Texte, Bilder etc.) für die Informationsmedien. Ist das korrekt?

→ Das ist richtig. Die Umsetzung des Storytellingkonzeptes sowie des Informationsvermittlungskonzeptes erfolgt nach Abschluss dieses Auftrages. Dies schließt dann auch Bild- und Textproduktionen ein.

Wie detailliert soll die Projektskizze für die Angebotsabgabe sein?

→ Die Projektskizze ist als ein 1. Überblick zu verstehen, wie Sie die einzelnen Auftragsbestandteile angehen würden sowie Darstellung erster Ideen.